



Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

SATANS SOLDATEN

Es Selamu Aleyküm

Eûzü billâhi mine's-şeytâni'r-racim. Bismillâbirrahmânirrahim.

Esselatu Vesselamu ala Rasulüna Muhammedin Seyyidel evvelin vel ahirin.

Medet Ya Resulullah, Medet ya Ashab-ı Resulullah, Medet ya Meşayihina,

Şeyh Abdullah Dağstani, Şeyh Nazım el Hakkani, destur.

Tarikatun es sobbevelhayru fi cemiyya.

Unser Orden beruht auf Konversation und in der Gemeinschaft liegt Segen.

So Allah es will sprechen wir seit Tagen darüber, dass man sein Glauben nicht an jemanden anvertraut, der nichts mit unserem Glauben zu tun hat. Das besteht auf Ewig. Nicht nur in der Zeit des Propheten, jede Zeit. Man kann mit solchen Personen arbeiten oder eine Vereinbarung schließen, jedoch sollte man nicht zu hundert Prozent denken dass diese Menschen dich mögen oder dir ein Vorteil bringen könnten. Seit schlau und seit behutsam. Von der Geschichte eine Lehre zu ziehen ist schön. Wenn wir in die Geschichte zurückblicken, sehen wir 95 Prozent ihrer Werke waren gegen uns und fünf Prozent davon mussten sie mit uns arbeiten, weil es notwendig war.

Der König von Frankreich, wollte in der Zeit als sie gegen die Deutschen waren, Hilfe vom Sultan Süleyman. Und er half ihm auch. Was wir gesehen haben ist, dass Scheich Efendi direkt, den Franzosen die ihn besucht haben angefangen hat zu erzählen. Vielen hat er nichts erwähnt jedoch den Franzosen hat er von der "großen Revolution" erzählt. Nach der Französischen Revolution gab es überall die Vorschriften des Satans. Wie viel Unruhe und Hetze es auch gab, kam von diesem Ereignis. Bis zur heutigen Zeit geht es weiter. Bis Mehdi Alayhissalam kommt und alles säubert. Dass ist der Unheil des Dajjals. Der echte Dajjal wird sich noch zeigen. Die bereiten sich nur vor.

Sie wollen uns glauben lassen, dass schwarz weiß wäre. Ausscheidungen geben sie uns als Medizin. Alles Schlechte was es gibt, zeigen sie als wäre es gut. Die guten Sachen zeigen sie so als ob es nutzlos ist, schlecht ist und uns nicht weiter helfen könnte. Und die Menschen glauben daran. Das Problem ist jedoch, dass auch die Muslime daran glauben und sich täuschen lassen. Wie Scheich Efendi mal sagte, Demokratie gibt es seitdem Ereignis, es hat mit ihnen angefangen. Das ist eine Volkshetzerei. Das sind alles die Soldaten des Satans. Das ist etwas was mit dem Befehl von dem Teufel passiert. Der Satan hat viele Organisationen gegründet. Es gibt Freimaurer usw. Der Satan hat sehr viele Sachen aufgebaut, die schon seit Jahrhunderten existieren. Wie würde es denn solange existieren, wenn der Teufel nicht dahinterstecken würden. Dass ist genau die Mekteb des Teufels. Sagen wir nicht Mekteb, sondern Schule dazu. Denn die Mekteb bringt Gutes bei.

Sie haben schon den Gipfel erreicht. Richtig, den Gipfel der Blamage haben sie erreicht. Die Spitz der Sittenlosigkeit habt ihr erreicht. Man sieht euer Zustand in Europa. Weder irgendein Glaube noch der Christentum ist aufrecht geblieben bei ihnen. Die



Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

Kirchen werden verkauft. Früher haben die Muslime die Kirchen zu Moschen umgebaut. Jetzt sind sie aufgewacht und verbieten es per Gesetze. Entweder es bleibt so, oder das umbauen zu einer Moschee ist verboten. Früher wurde es gemacht. Jetzt ist der Satan aufgewacht und lässt das auch nicht zu.

Die Familien sind auch zerstört worden. So was wie Familie gibt es bei denen nicht. Frauen mit Frauen, Männer mit Männer heiraten. Und dass sogar amtlich. Ich hab es nicht verstanden. Du machst so etwas Abartiges, aber warum machst du es amtlich? Willst du dass er dich nicht mit jemand anderen betrügt? Was für eine Blamage, was für eine Blamage, was für eine Blamage. Ihre Wirtschaft ist auch zerstört. Allah sei Dank. Nichts ist ihnen geblieben. Immer noch gehen sie den Weg des Teufels, sollen sie ruhig gehen. Allah hat ihnen die Strafe schon auf der Welt gegeben und wird sie auch im Jenseits bestrafen. In dem Moment, wo sie ihre Augen schliessen werden sie sich fragen "Was haben wir nur gemacht?" und werden Reue verspüren aber diese Reue wird ihnen nicht mehr helfen. Wir überlassen sie Allah.

Das was sie wollen ist, dass die Menschen in muslimischen Ländern zerstören und kämpfen. Warum sollen wir denn zerstören? Bei uns ist doch Nichts passiert. Allah wird deine Heimat auch inschaAllah zerstören und verwüsten. Niemand akzeptiert so etwas, egal wie weit man entfernt von Religion und Glaube ist. In diesem Land beziehungsweise in muslimischen Ländern gibt es Keinen, der so etwas akzeptieren könnte. Ein Paar verstandslose Menschen kann es geben, aber ich kann sagen, dass 99 Prozent der Menschen es nicht akzeptieren. Man akzeptiert es hier nicht. Allah sei Dank ist es so, denn wäre es anders, gebe es eine große Strafe von Allah. Für solche Menschen ist die größte Strafe das Einstürzen ihrer Wirtschaft und dass sie ohne Geld bleiben. Allah kann jede Art von Strafe zuteilen. Die Muslime sollen zuhause oder wo sie auch immer sind sagen, "Wir akzeptieren diese Sachen nicht, wir überlassen sie Allah, Allah soll deren Strafe geben."

Sie widersetzen sich Allah. Allah gibt unvermeidlich ihre Strafe, und wird noch mehr geben. Sie werden noch viel leiden. Wir brauchen nicht hier und dort zu sein und etwas unternehmen. Allah Azze ve Celle lässt sie ihre Köpfe stoße, bei jedem Erheben. Man braucht keine Waffen oder Kanonen gegen sie. Sollen wir hingehen und Menschen töten? Sowas brauchen wir nicht. Weil es ist leider nicht nur Einer. Man kann nicht alle bekämpfen. Deswegen schlägt Allah auf sie ein. Allah schlägt sie. Den Schmerz was die Personen erleiden, kann ihnen kein Mensch antun. Auf der Stelle könnte Allah Azze ve Celle die Personen sie vernichten. Wer mit seinem Neid vorangeht ist im Verlust. Allah ist mit uns. Allah soll uns helfen. Möge Alleh unsere Heimat unter seinem göttlichen Schutz nehmen. Und die Hetzerei soll endlich ein Ende haben inschaAllah.

Ve MinAllahu Tefvik

El Fatiha



Şeyh Muhammed Mehmet Adil El Kıbrıs-i Hazretleri'ne (k.s.) Ait Risaleler

Konversation von Scheich Muhammed Mehmed Adil
15 Januar 2015 / Akbaba Dergah Morgensgebet